

Andernacher Bürger-Blatt.



Samstag den 20. October
1860.

Drucker und Herausgeber:
Adam Seibert

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 17 der Städteordnung scheidet mit dem Ende d. Js. ein Dritttheil der Stadtverordneten Versammlung aus, nämlich:

1. aus der ersten Abtheilung die Herren Michels und Kullig.
2. aus der zweiten Abtheilung die Herren Rebel und Eichert
3. aus der dritten Abtheilung die Herren Reichelstein und Gerlach.

Außerdem wird in der 1. Abtheilung für den ausgeschiedenen Stadtverordneten Herrn Balzer eine Neuwahl stattfinden.

Die Neuwahl für die ausgeschiedenen Mitglieder findet Statt.

1. für die dritte Abtheilung am 7. November cr. Nachmittags 3 Uhr.
2. für die zweite Abtheilung am 8. November cr. Nachmittags 3 Uhr
3. für die erste Abtheilung am 9. November cr. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause hieselbst.

Stimmberechtigter Bürger ist jeder Selbstständige, welcher seit einem Jahre

1. im Stadtbezirk wohnt und zur Stadtgemeinde gehört,
2. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen.
3. die ihn betreffenden Gemeindeabgaben bezahlt hat und außerdem
4. entweder ein Wohnhaus im Stadtbezirke oder a, mindestens 2 Thlr Grundsteuer von seinem, im Stadtbezirke gelegenen Grundbesitzungen zahlt, oder

b, einkommensteuerepflichtig ist oder
c, 4 Thaler Klassensteuer zahlt.

Die berichtigte Liste der stimmberechtigten Bürger hat vom 15. bis 30. Juli cr. in meinem Amtsflokal offen gelegen und habe ich hiernach vom 1. August cr. die Abtheilungslisten aufgestellt. Nach den letzteren beträgt die zusammengekommene Grund- und Klassensteuer eines Wahlberechtigten.

1. der dritten Abtheilung unter 16 Thlr. 22 Sgr
2. der zweiten Abtheilung von 16 Thlr. 22 Sgr. bis 40 Thlr. 22 Sgr.
3. der ersten Abtheilung über 40 Thlr. 22. Sgr.

Andernach, den 12. Oktober 1860.

Das Bürgermeister-Amt.
Heinrich B y n s.

Dritte Abtheilung.

1. Nikol. Elz, 2. Anton Reichelstein, 3. Anton Spahn
4. Wilhelm Kreckel, 5. Johann Müller II., 6. Kaspar Blum, 7. Ludwig Dümke, 8. Theobald Gerlach, 9. Ph. Seiwert, 10. Jakob Mayer, 11. Johann Berger, 12. Heinrich Fleischer, 13. Johann Krämer, 14. Fr. Moan, 15. Peter Rademacher, 16. Joseph Hönig, 17. Heinrich Kraus, 18. Peter Joseph Behr, 19. Peter Schwacher, 20. Johann Palm II., 21. Adam Dillmann, 22. Moritz Büttlinger 23. Bernhard Fischer, 24. Anton Fell, 25. Karl Straßer 26. Ludwig Allmann, 27. Ant. Heust, 28. Heinrich Byns, 29. Friedrich Klein, 30. Wilh. Landau, 31. Dr. Rosenbaum, 32. Alb. Julius Schöler, 33. Karl Treck, 34. Franz Weisenfels, 35. Joh. Wilh. Wegen, 36. Joh. Zimmermann, 37. Fried. Kolligs, 38. Franz Ficker, 39. Joh. Eyre, 40. Peter Jos. Fell, 41. Jak. Kirchhoff, 42. Ludwig Bedeknecht 43. Joh. Pet. Eyre,, 44. Adam Seibert, 45. Ant. Homan

46. Benedikt Rappes, 47. Mathias Wiebel, 48. Pet. Jos. Mittler, 49. Peter Hamm, 50. Philipp Chavin, 51. Wilh. Heuser, 52. Joh. Jos. Schmid, 53. Gustav v. Krochelm, 54. Oskar v. Harzeeln, 55. Jos. Schnug, 56. Mathias Klein, 57. Jos. Kaspar Dechene, 58. Nif. Kolligs, 59. Mathias Ohlig, 60. Franz Kfermann, 61. Johann Wilhelmy, 62. Jacob Hilt, 63. Johann Pera I, 64. Joh. Adam Marx, 65. Andreas Heick, 66. Joh. Casper, 67. Mathias Nahlbach, 68. Franz Fischer, 69. Kaspar Schraa, 70. Anton Weiler, 71. Joh. Rademacher, 72. Anton Becker II., 73. Karl Seiwert, 74. Friedrich Heinz, 75. Karl Julius Anheuser, 76. Franz Bender, 77. Jos. Dr. Mühlfelder, 78. Nikolaus Boneif, 79. Joh. Philipp Weber, 80. Joseph Claas, 81. Ant. Komp, 82. Heinrich Ludwig, 83. Pet. Brachtendorf, 84. Johann Schumacher, 85. Ernst Kesselem, 86. Ant. Frank, 87. Barthel Eyre, 88. Anton Weiler II, 89. Peter Firmenich, 90. Joh. Kronenthal, 91. Karl Ufert, 92. Karl Lichtfers, 93. Anton Fröhling, 94. Joseph Fischer, 95. Hermann Dr. Worbis, 96. Math. Jacobs, 97. Karl Legaye, 98. Peter Adams, 99. Ant. Thelen, 100. Joh. Seiwert, 101. Joh. Grandelaude, 102. Daniel Marx, 103. Heinrich van Merten, 104. Joseph Palm, 105. Heinrich Bell, 106. Joh. W. Eudenbach, 107. Thomas Bötsch, 108. Anton Koll, 109. Philipp Romburg, 110. Valentin Schanz, 111. Math. Wiegand, 112. Georg Leber, 113. Math. Schönborn, 114. Theodor Adams, 115. Peter Mertlich, 116. Mathias Berges, 117. Peter Jos. Heick, 118. Anton Klein, 119. August Kaiser, 120. Johann Balger, 121. Joh. Drexler, 122. Joh. Schuster, 123. Joh. Eller, 124. Joh. Kemig. Günther, 125. Hermann Demkes, 126. Peter Rampf, 127. Math. Päß, 128. Joh. Weisenburg, 129. Karl Ferges, 130. Heinrich Frings, 131. Philipp Müller, 132. Barthel Nachtsheim, 133. Math. Wiebel, 134. Joh. Adam Greis, 135. Joh. Knupp, 136. Jacob Schlesinger, 137. Karl Traper, 138. Joh. Krämer, 139. Joh. Dornbach, 140. Math. Düncken, 141. Peter Esyer, 142. Peter Fröhling, 143. Martin Bester, 144. Anton Reinhard, 145. Heinrich Elger, 146. Cornelius Karoche, 147. Joh. Georg Boneif, 148. Christian Bergmann, 149. Johann Pera II., 150. W. Honnef, 151. Joh. Kesselem, 152. Peter Spira II., 153. Georg Schoppetrey, 154. Barthel Marx, 155. Peter Seiwert, 156. Joh. Michael Klein, 157. Joh. Nachtsheim, 158. Johann Horch, 159. Jacob Schmitz, 160. Val. Cochü, 161. Peter Steinert, 162. Eberhard Mettlach, 163. Cornelius Mettlach, 164. Franz Joseph Schumacher, 165. Peter Wilhelm Jagbender, 166. P. Leber II., 167. Mathias Worringer, 168. Pitus Mayer, 169. Anton Boos, 170. Johann Krämer I., 171. Joh.

Krechel, 172. Peter Raß, 173. Jakob Nachtsheim, 174. J. Rosenzweig, 175. J. Caratiolo, 176. Karl Go. Krügel, 177. Nikolaus Fiegler, 178. P. J. Wilhelmy, 179. Ludw. Beauvisage, 180. Heinrich Barß, 181. Pl. Bögem. 182. Theod. Bügel, 183. Heinr. Schumacher, 184. Johann Mergel, 185. Winand Goergen, 186. Jo. Reuter I., 187. Wilh. Ramershofen, 188. Ant. Weinan, 189. Ant. Lauermann, 190. Ric. Ling, 191. Ric. Steinborn, 192. Joh. Hartensfeld, 193. Fried. Wilh. Ksterer, 194. Peter Ad. Leber, 195. Jac. Barthel, 196. Ludw. Ferges, 197. Karl Kreger, 198. Simon Froßheim, 199. Johann Georg Gay, 200. Albert Maurer, 201. Heinrich Werlich, 202. Johann Geub, 203. Jos. Görden, 204. Johann Jacob Klein, 205. Anton Komp, 206. Lorenz Becker, 207. Georg Becker, 208. Jacob Proff, 209. Lorenz Graef, 210. Christian Harz, 211. Nikolaus, Hürter, 212. Johann Schäter, 213. Math. Episthai, 214. Joh. Ling, 215. Wilh. Marx, 216. Kar. Metten, 217. Friedrich Weinroth, 218. Heinrich Nachtsheim, 219. Georg Reichart, 220. Georg Sauerbach, 221. Peter Zervas, 222. Jakob Schwang, 223. Franz Ling, 224. Jakob Dehl, 225. Joseph Reuter II., 226. Barthel Roos, 227. Joseph Schwickert, 228. Franz Goergen, 229. Christian Goergen, 230. Heinrich Webe, 231. Dionys Emanß, 232. Franz Schwickert, 233. Simon Seiffen, 234. Johann Schüs, 235. Christian Albrecht, 236. Michael Leber, 237. Gottfried Gies, 238. Johann Goergen, 239. Anton Schleich, 240. J. Jol. Vermel, 241. Michael Glend, 242. Hubert Geut, 243. Mathias Götten, 244. Joh. Lauermann, 245. Math. Geisellchen, 246. Joseph Willard, 247. Franz Windheuser, 248. Nikolaus Kenn, 249. Peter Rended, 250. Peter Tiedt, 251. Peter Joseph Glend, 252. Pet. Kelarge, 253. Franz Häß, 254. J. Kommer, 255. Jakob Möurer, 256. Jakob Kirchsch, 257. Johann Spanier, 258. Ludwig Winnen, 259. Peter Breuling, 260. Fr. Massat, 261. Anton Hilt, 262. Theodor Schaefer, 263. Anton Schleich, 264. Heinrich Müller, 265. Chr. Tiedt, 266. Johann Kühn, 267. Clemens Aug. Bicu, 268. Christian Brust, 269. Hermann Köhr, 270. Jakob Reich.

Bekanntmachung.

Am 29ten cr., Vormittags 11 Uhr, werden auf dem Rathhause hieselbst die Holzbauarbeiten in den Waldungen der Stadt, des Hospitals und Gymnasiums hier öffentlich wenigstnehmend verdungen.

Andernach, den 16. October 1860.

Der Bürgermeister,

Heinrich Pyns.

Bekanntmachung.

Die Liste der den hiesigen Bürgern zu ertheilenden Vergütung an Servis für das normale zweite Bataillon (Andernach) 29ten Landwehr-Regiments, aus dem Jahre 1859 und 1860, liegt während 14 Tagen zur Einsicht der betreffenden Quartierträger, auf dem Rathhause offen.

Andernach, 15. October 1860.

Der Bürgermeister,
Heinrich Byns.

Handwerkerschule.

Am dem 1. November d. J. wird der Unterricht für Handwerker beginnen. Rechnen, Zeichnen und deutsche Geschäftsaufsätze bilden Gegenstände des Unterrichts, welcher jeden Sonntag von 10 - 12 abgehalten werden wird.

Anmeldungen werden durch den Rektor Herrn Löblich entgegen genommen.

Andernach, den 17. October 1860.

Das Bürgermeister-Amt.
Heinrich Byns.

Feuerlöschanstalten.

Am 27. October nächsthin des Nachmittags um 2 Uhr werden die städtischen Brandspitzen probirt, und sämmtliche Löschgeräthschaften revidirt. Alle Mannschaften, welche bei den Löschanstalten angestellt sind, werden hiermit eingeladen, sich zu dieser Revision in dem Hofe des Stadthauses einzufinden.

Nach der Probe werden die Mannschaften verlesen, und wird gegen die ohne Erlaubniß ausgebliebenen das Strafverfahren eingeleitet.

Ich mache bei dieser Gelegenheit auf den §. 347 Nro. 9 des Strafgesetzbuchs aufmerksam, wonach derjenige, welcher die Feuerpolizeilichen Vorschriften nicht befolgt, mit einer Geldbuße bis zu 20 Thaler, oder mit Gefängnißstrafe bis zu 14 Tagen bestraft wird.

Auch diejenigen Männer, welche bis jetzt noch keinen Theil bei den Löschanstalten hatten, werden aufgefordert zu erscheinen um den Löschanstalten zugeheilt zu werden.

Das pünktliche Erscheinen ist nothwendig, damit jeder seinen Posten kenne.

Andernach, den 3. October 1860.

Das Bürgermeister-Amt.
Heinrich Byns.

Ein fehlerfrei, frommes und starkes Wagen- und Ackerpferd (Wallach) zu verkaufen. Wo sagt die Expedition.

Landwirthschaftlicher Verein,

Lokal-Abtheilung XIVa.

Coblenz.

Einladung zur Herbst-General-Versammlung, welche hieselbst **Donnerstag** den 25. d. M. im Saale des Herrn **Flücker** zur Stadt Lüttich, stattfinden, um 9 Uhr Morgens beginnen und mit einer Obst- und Producten-Ausstellung, so wie mit einer Camerairenbildung verknüpft sein wird.

Sodann wird auch noch die Erneuerungswahl des Vorstandes der Lokal-Abtheilung vorgenommen werden.

Ein ganz ausführliches Programm enthält die Coblenzer Zeitung vom 14. d. M., Nro. 247.

Zu recht zahlreichem Besuche der Versammlung so wie zur Besichtigung der Ausstellung laden wir die Vereins-Mitglieder hiermit ganz ergebenst ein.
Coblenz, den 14. October 1860.

Der Vereins-Vorstand.

Fhr. v. Hilgers. E. Falkenberg.

Bestes Ruhrsches Fettgeriß und Schmiedekohlen aus dem Schiff, haltend unterhalb dem Schänzchen, per Malter zu 22 Groschen
bei **Friedrich Hertling.**

Ein noch fast ganz neuer Einspanner, auch für 2 Pferde eingerichtet, ein Leiterwagen nebst Zubehör, 1 Personen-Schlitten, 1 Pflug, 2 Eggen, Pferdegeschirr und sonstige Ackergeräthe zu verkaufen. Wo sagt die Expedition.

Im Rappes- und Rübensachen, sowie zum Einmachen, empfiehlt sich:

Wilhelm Krösgen.

Bei **Theodor Adams** sind mehrere weingüne Futterrüben zu verkaufen.

Im Rappes- und Rübensachen empfiehlt sich
Jos. Goergen.

Essener Fettaichbrot

und

Schmiedekohlen

besten Qualität sind aus dem Schiffe zu haben bei
Joh. Math. Schumacher.

Am Dienstag den 23. October 1860,
Nachmittags um 1 Uhr,
wird der Unterzeichnete in seiner Wohnung dahier,
eine Parthie Kugelhölz, für Wagner und Schreiner
geeignet, sowie sein sämmtliches Handwerkszeug ge-
gen Zahlungsausstand versteigern lassen.
Andernach, den 20. October 1860.
Lubens Schmig, Wagner.

Augen = Heil = Anstalt zu Deutz bei Köln.

Sprechstunden in Koblenz jeden Donnerstag zur
„Stadt Lüttrich“ von 2—5 Uhr; für die Armen
gratis.

Dr. E l v e n i c h,
Victoriastraße 38.

Ein Oberring mit 4 Granatsteinchen ist ver-
loren gegangen. Dem Finder eine Belohnung in
der Expedition.

Rhein = Dampfschiffahrt Gesellschaft

Fahrplan

vom 1. Octbr. 1860.

R h e i n a u f w ä r t s.
Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr bis Mainz.
" 10 $\frac{3}{4}$ Uhr bis Mainz.
" 4 $\frac{1}{4}$ Uhr „ St. Goar
resp. Mannheim.
Abends 6 $\frac{3}{4}$ Uhr bis Coblenz.
Nachts 2 $\frac{1}{2}$ Uhr bis Mannheim.

R h e i n a b w ä r t s.
Morgens 6 $\frac{3}{4}$ Uhr bis Köln.
Morgens 10 Uhr bis Köln.
Nachm. 3 Uhr bis Rotterdam.
Nachmitt. 4 Uhr bis Köln resp.
Arnheim.

Güter werden auf das billigste
und prompteste besorgt durch
die Agentur

K r ä m e r.

100 Pfd. Reise-Effecten werden
frei befördert.

Höchst wichtig für alle Bruchleidende!

Der Unterzeichnete ist nach vielfährigen Versuchen,
Proben und Erfahrungen zu der festen Ueberzeugung
gelangt, daß noch **alle zurücktretenden** Unterleibs-
brüche, ob der Mensch oder das Uebel auch noch so alt
sei, vollkommen geheilt werden können.

Ich werde nun Jedermann, der sich für die Sache
interessirt, und die Briefe mit Beschreibung des Uebels
an mich frankirt, meine Ansichten und Erfahrungen mit
den nöthigen Belehrungen unentgeltlich mittheilen,
nicht aber die Medicamente, welche etwa später verlangt
werden.

Im weitern bitte ich, auf den Briefen alle und
jede Titulatur, als: Dr. Med., Brucharzt, Sanitäts-
rath, Medizinalrath u. dgl., wie sie so häufig an-
gewendet wird, zu vermeiden.

Im fernern bemerke ich noch, daß ich bei der Ex-
pedition d. Bl. viele 100 Zeugnisse deponirt habe, welche
wohl am besten die Zweckmäßigkeit meiner Cur-Methode
beweist.

Krüsi-Altherr in Gais,
Kanton Appenzell in der Schweiz.

Kölnische und Düsseldorfer- Personen-Tarif

Personen-Tarif. von Andernach	Einzelreise. Vor- Salon. Kajüte.				Doppel- Reise.							
	Zhr. Sgr.		Zhr. Sgr.		auf Wochenbillet. auf Jahresbillet.		Salon. Vor- kajüte.		Zhr. Sgr.		Zhr. Sgr.	
Nach												
Brohl, Breisig	"	4	"	2 $\frac{1}{2}$	"	5	—	4	—	7	"	5
Einj. Remagen.	"	8	"	5	"	10	—	7	—	13	"	9
Nolandsee. Königsw.	"	12	"	7 $\frac{1}{2}$	"	15	—	10	—	20	"	14
Ponn.	"	16	"	10	"	20	—	14	—	26	"	18
Wessling.	"	20	"	12 $\frac{1}{2}$	"	25	—	17	1	3	"	23
Cöln.	"	24	"	15	1	"	—	20	1	9	"	27
Düsseldorf.	1	6	"	22 $\frac{1}{2}$	"	"	—	—	1	27	1	9
Ruhrort.	1	14	"	27 $\frac{1}{2}$	"	"	—	—	2	9	1	17
Wesel.	1	22	1	2 $\frac{1}{2}$	"	"	—	—	2	21	1	25
Emmerich.	2	4	1	10	"	"	—	—	3	9	2	7
Arnheim.	2	12	1	15	"	"	—	—	3	21	2	15
Rotterdam.	3	14	2	5	"	"	—	—	5	9	3	17
Neuwied.	—	4	—	2 $\frac{1}{2}$	—	5	—	4	—	7	—	5
Engers. Coblenz.	—	8	—	5	—	10	—	7	—	13	—	9
Lahnstein.	—	12	—	7 $\frac{1}{2}$	—	15	—	10	—	20	—	14
Boppard.	—	16	—	10	—	20	—	14	—	26	—	18
St. Goar.	—	20	—	12 $\frac{1}{2}$	—	25	—	17	1	3	—	23
Oberwesel.	—	24	—	15	1	—	—	20	1	9	—	27
Bacharach.	—	28	—	17 $\frac{1}{2}$	1	5	—	24	1	16	1	2
Bingen.	1	2	—	20	1	10	—	27	1	22	1	6
Elzville.	1	6	—	22 $\frac{1}{2}$	1	15	1	—	1	29	1	11
Diebrich. Mainz.	1	10	—	25	1	20	1	4	2	5	1	15
Worms.	1	22	1	2 $\frac{1}{2}$	2	5	1	14	2	25	1	29
Mannheim.	1	26	1	5	2	10	1	17	3	1	2	3